

## **Veröffentlichung nach der Transparenzverordnung (EU) 2019/2088**

### **Transparenz bei den Strategien für den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken**

Die Kapitalanlage der DPK Deutsche Pensionskasse AG ist auf eine dauerhafte Erfüllung eingegangener Verpflichtungen ausgerichtet und ist seit jeher von einer langfristigen Anlagestrategie geprägt. Wir legen unsere Kapitalanlagen nach dem Grundsatz der unternehmerischen Vorsicht so an, dass die Sicherheit, die Qualität, die Liquidität und die Rentabilität des gesamten Portfolios gewährleistet sind.

Im Interesse unserer Kunden sehen wir uns bei Kapitalanlageentscheidungen verpflichtet diese Anlagegrundsätze bei ausreichender Diversifikation zu beachten. So können wir gegenüber unseren Kunden eine jederzeitige Leistungsfähigkeit gewährleisten.

Das Hauptanlageuniversum bilden Deutschland und der Europäische Wirtschaftsraum. Diese Märkte gelten einerseits als besonders robust und krisensicher und werden andererseits durch die europäischen Aufsichtsbehörden streng reguliert. Hierdurch stellt die DPK Deutsche Pensionskasse AG sicher, dass das jeweilige Investment in einem stabilen Marktumfeld getätigt wird. Unsere Direktanlagen erfolgen ausschließlich in Euro. Kosten und Risiken durch Währungsschwankungen entfallen somit.

### **Nachhaltigkeit in Kapitalanlagen**

Eine Berücksichtigung von ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitsaspekten in der Kapitalanlage ist unumgänglich. Nur auf diese Weise lässt sich für die DPK Deutsche Pensionskasse AG als Langfristinvestor die Substanz der Vermögenswerte und eine dauerhafte Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen sicherstellen, ohne einen angemessenen Renditeanspruch zu vernachlässigen.

Dabei berücksichtigen wir auch Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken werden als Faktoren der bekannten Risikoarten (Kredit-, Markt-, Liquiditäts-, operationelles, versicherungstechnisches, strategisches und Reputationsrisiko) definiert, die auf diese Risikoarten erheblich einwirken und zu deren Wesentlichkeit beitragen. Diese können sich im Verlust der Werthaltigkeit von Investitionen in Staaten und Unternehmen materialisieren, beispielsweise aufgrund von Korruption, Betrug, Steuervermeidung, Misswirtschaft oder Wegfall des Geschäftsmodells.

### **Verantwortung für Mensch und Natur**

Um die genannten Nachhaltigkeitsrisiken nicht nur zu minimieren, sondern Prozesse anzustoßen und zu unterstützen, werden Aspekte der Nachhaltigkeit in die Kapitalanlagestrategie integriert. Dies geschieht sowohl bei öffentlichen Emittenten wie

Staaten und Gebietskörperschaften als auch im Privatsektor. Dafür greifen bei der DPK Deutsche Pensionskasse AG eine Reihe von Vorgaben und Bewertungen ineinander. Einige Kriterien können dabei zu einem grundsätzlichen Ausschluss eines Emittenten führen. Hier ist es uns wichtig, dass grundlegende ethische Aspekte zweifellos eingehalten werden. Staaten, die dauerhaft und systematisch gegen Menschenrechtsbestimmungen verstoßen oder in denen ein totalitäres Regime vorherrscht und demokratische Bestrebungen unterbunden werden, sind generell von Investitionen ausgeschlossen. Eine Einschätzung hierüber liefert z.B. das jeweils gültige Freedom House-Ranking, welches jährlich eine Bewertung zum Grad an Demokratie in allen bedeutenden Ländern der Welt erstellt.

Grundsätzlich bevorzugt die DPK Deutsche Pensionskasse AG daher Investitionsprojekte, die der Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert einräumen und über diese transparent berichten oder bei denen der Emittent nachweislich für die Einhaltung solcher Nachhaltigkeitskriterien bekannt ist. Negative Nachhaltigkeitsauswirkungen unserer Kapitalanlagen sind uns nicht bekannt.

### **Nachhaltig in die Zukunft**

Mit unseren Kapitalanlageentscheidungen wollen wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung nachkommen und Maßnahmen, die dem Umweltschutz dienen und Aspekte wie Klima, Ressourcenknappheit und Artenvielfalt behandeln, fördern. Im sozialen Bereich sollen Faktoren der Sicherheit und Gesundheit, des demografischen Wandels, der Compliance und Korruptionsbekämpfung sowie der Ernährungssicherheit berücksichtigt werden. Wir sind zuversichtlich, uns in den ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten mit einer derart ausgerichteten Anlage unserer Kundengelder und einer Vielzahl an Maßnahmen stetig zu verbessern. Somit sind wir bestrebt, auch für zukünftige Generationen gute Lebensbedingungen zu erhalten und zu stärken.

Auch in Zukunft beabsichtigen wir unser Anlagenportfolio nachhaltiger auszurichten, weitere Nachhaltigkeitsaspekte in unsere Anlagestrategie zu integrieren und diese zu quantifizieren.

### **Transparenz der Vergütungspolitik im Zusammenhang mit der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken**

Die Vergütung der Beschäftigten der Deutsche Pensionskasse AG unterliegt dem Mantel- bzw. Gehaltstarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Dies gewährleistet eine stärkere soziale Gerechtigkeit und schafft Sicherheit für die Arbeitnehmer hinsichtlich Lohn, Urlaub und weiteren tariflichen Leistungen. Auf die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in die Unternehmensstrategie wirkt die gegenwärtige Vergütungspolitik neutral: Sie bezieht Nachhaltigkeitsrisiken nicht unmittelbar ein und setzt zugleich keine Grenzen bei deren Einbeziehung.